

Übungsheft  
 PLUS

# Deutsch perfekt

**Aller guten  
Dinge sind**

**3**



Spezial In Bildern sprechen

€ 5,50 (D) | € 6,30 (A) | sfr. 8,70 (CH)

**Grammatik**  
Komma, zu  
+ Infinitiv

**Keine Fehler mehr bei**  
... *kostenlos, gratis*  
und *umsonst*

**Raten Sie mal!**  
Kombinierte  
Nomen

# Unsere Besten aus dem Jahr 2021!



Holen Sie sich den Jahrgang 2021 von Deutsch perfekt\*: 14 Hefte Deutsch perfekt, 14x das PLUS-Übungsheft oder 14x den Audio-Trainer. So sparen Sie fast 20 %.

Lernen Sie mit jedem Deutsch perfekt mehr über das Land, die Menschen und die Kultur einer fantastischen Sprache.

Jetzt einfach bestellen unter:

**[DEUTSCH-PERFEKT.COM/JAHRGANG](https://deutsch-perfekt.com/jahrgang)**

\*Nur solange es Hefte gibt.



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Lernende,

wollen Sie auch einfach einmal alle fünf gerade sein lassen? Oder nicht mehr das fünfte Rad am Wagen sein? Unser Spezialthema auf den Seiten 6 bis 9 stellt Ihnen lustige und interessante Ausdrücke mit Zahlen vor.

Auch wenn Sie im Moment vielleicht nicht auf Wolke sieben sind: Sehen Sie nachts gern nach oben, wenn Sie draußen sind? Was sehen Sie? Wichtige Wörter und Ausdrücke zum Thema Himmel finden Sie auf Seite 4!

Viel Spaß beim Lernen wünscht Ihnen

Anne Wichmann

---

**L** LEICHT A2   **M** MITTEL B1   **S** SCHWER B2 - C2

---

- 4 Wörter lernen **Am Himmel** **L S**
- 5 Orthografie **Nomen-Verb-Verbindungen** **S**
- 6 Spezialthema: In Bildern sprechen **Ausdrücke mit Zahlen** **M S**
- 10 Grammatik **Infinitiv + zu** **L M S**
- 12 Deutsch im Beruf **Typische Situationen** **M S**
- 14 Land und Leute **Deutsche Erfindungen und Entdeckungen** **M S**
- 15 Hörverstehen **Urlaub mit Freunden** **S**
- 16 Keine Fehler mehr **... bei kostenlos, gratis und umsonst** **M**
- 17 Wörter formen **Wortfamilie fahren** **M**
- 18 Schreiben – Sprechen – Verstehen **Flohmarkt** **M**
- 19 Lesen **Wie viel haben Sie verstanden?** **M**
- 20 Deutsch im Alltag **Auf dem Konzert** **M**
- 21 Test **Was haben Sie gelernt?** **L M S**
- 22 Lösungen

## AM HIMMEL

## 1. Verkehr am Himmel

L

Bernd und Franka gehen spazieren. Sie sehen nach oben, dort ist viel los. Was passt? → Ergänzen Sie!

Kondensstreifen – Hubschrauber – Flugzeug – Fallschirm – Segelflugzeug – Heißluftballon

1. Schau mal, da startet schon wieder ein \_\_\_\_\_ !  
Das ist aber groß! Darin sitzen mindestens 400 Passagiere!
2. Und ganz schön laut! Das \_\_\_\_\_ da drüben ist ganz leise.  
Und es macht auch keinen \_\_\_\_\_ .
3. Da kommt ein \_\_\_\_\_ . Ist das die Polizei? War da ein Unfall?
4. Ich weiß es nicht ... Bist du eigentlich schon einmal mit einem \_\_\_\_\_ gefahren? Das würde ich gern einmal machen.
5. Noch nicht. Aber ich bin schon einmal \_\_\_\_\_ gesprungen. Das war toll!



## 2. Nachts

S

Was passt? → Verbinden Sie!

- |                                |  |
|--------------------------------|--|
| 1. Die Sterne                  | A verdecken die Sterne.                              |
| 2. Der Mond                    | B hinterlässt eine Leuchtspur.                       |
| 3. Eine Sternschnuppe          | C reflektiert das Licht der Sonne.                   |
| 4. Um Sternbilder zu erkennen, | D leuchten hell.                                     |
| 5. Viele Wolken                | E verbindet man mehrere helle Sterne zu einer Figur. |



### Zur Erinnerung:

Feste Verbindungen aus Nomen und Verb schreibt man zusammen, wenn das Nomen nicht mehr als selbstständiges Objekt gilt:

**Er kann sehr gut eislaufen.**  
(Nicht das Eis läuft, sondern er läuft auf dem Eis.)

**Er kann sehr gut Auto fahren.** (Das Auto fährt)

## NOMEN-VERB-VERBINDUNGEN

### 1. Entscheidungen

S

Kennen Sie diese Nomen-Verb-Verbindungen? Schreibt man sie getrennt oder zusammen? → Schreiben Sie sie in der passenden Form.

- Lukas hat endlich eine  (**Entscheidung + treffen**). Er hat sich von Karina getrennt.
- Er hat sehr lange überlegt, ob er wirklich mit ihr  (**Schluss + machen**).
- Erwin kann seit seiner Krankheit kaum mehr am Familienleben  (**Teil + haben**).
- Um ihn zu unterstützen, hat Susanne sich entschieden, dass sie nur noch  (**Teilzeit + arbeiten**) will.

### 2. Zusammen oder getrennt?

S

Welches Nomen passt? → Ergänzen Sie in der passenden Form! Achten Sie auch darauf, ob die Verbindung zusammen- oder getrennt geschrieben wird!

Fahrrad – Seil – Ski – Kopf

- Letzten Winter war er sehr oft in den Bergen und ist  (**fahren**).
- Jetzt hat er einen Fitnessplan: Er muss jeden Tag zehn Minuten  (**springen**).
- Weil er seit vielen Jahren Yoga macht, kann er ohne Probleme 15 Minuten  (**stehen**).
- Er ist auch schon immer gern  (**fahren**).

## AUSDRÜCKE MIT ZAHLEN

**Zur Erinnerung:**

**die Fliege**  
= kleines Insekt, das fliegen kann

**die Klappe**  
= Gerät, mit dem man nach Fliegen schlägt

**1. Auf zwei Hochzeiten**

Was bedeuten die **fett gesetzten** Ausdrücke? → Verbinden Sie!

- |   |   |
|---|---|
| 1. Ich helfe dir lieber nicht dabei, ein Regal zu bauen. Du weißt doch, ich <b>habe zwei linke Hände!</b>                 | A nicht gut mit den Händen arbeiten können (also ungeschickt sein)  |
| 2. Du musst dich entscheiden, was du tust. Du <b>kannst nicht auf zwei Hochzeiten gleichzeitig tanzen!</b>                | B zwei Dinge/Aufgaben auf einmal erledigen                          |
| 3. Studium und Lehre, das <b>sind zwei Paar Schuhe.</b>   | C nicht zwei Dinge auf einmal / zur gleichen Zeit machen können.    |
| 4. Dann können wir deine Eltern sehen und auch noch Jutta besuchen. So <b>schlagen wir zwei Fliegen mit einer Klappe!</b> | D Das sind zwei verschiedene Dinge, die man nicht vergleichen kann. |

**2. Zwei Paar Schuhe**

Was passt? → Ergänzen Sie die Ausdrücke aus Übung 1 in der passenden Form!

- Wenn wir das so machen, haben wir genug Getränke für die Feier und auch noch fürs Büro. Dann \_\_\_\_\_ wir \_\_\_\_\_ !
- Du kannst doch nicht beide Termine um 13 Uhr machen! Du \_\_\_\_\_ ja \_\_\_\_\_ !
- Das kannst du doch nicht miteinander vergleichen! Das \_\_\_\_\_ doch \_\_\_\_\_ !
- Kannst du mir bitte helfen, mein Fahrrad zu reparieren? Ich \_\_\_\_\_ !

### 3. Zahlen



Was bedeuten die Ausdrücke? → Kreuzen Sie an! ✕

1. Ich will nicht mit euch ins Kino gehen. Dann bin ich nur wieder das fünfte Rad am Wagen!
  - A Ihr wollt mich doch eigentlich gar nicht dabeihaben, sondern zu zweit sein.
  - B Es bringt Unglück, wenn fünf Menschen zusammen ins Kino gehen.
2. Das kann Julian noch nicht. Er ist doch noch ein Dreikäsehoch.
  - A Er lernt viele Dinge erst sehr spät.
  - B Er ist ein kleiner Junge.
3. Ach, du hast auch dieses Foto ausgewählt? Zwei Dumme, ein Gedanke!
  - A Beide haben zur gleichen Zeit dasselbe getan oder gedacht.
  - B Die Idee ist blöd, das Foto sieht nicht gut aus.
4. Dieses neue Programm ist wirklich erste Sahne!
  - A Es ist super.
  - B Es ist das erste, das fertig geworden ist.

### 4. Sätze bilden



Wie heißen die Ausdrücke? → Bringen Sie die Wörter in die richtige Reihenfolge, und bilden Sie so Sätze!

1. Jetzt sei mal nicht so genau. Es muss nicht perfekt sein.  
  
**(gerade sein – du – lassen – solltest – fünfe – mal)**
2. Versuch es noch ein drittes Mal!  
  
**(guten – sind – aller – Dinge – drei)**
3. Also, wenn ihr noch länger so schreit, dann nehme ich mir einfach das iPad!  
  
**(zwei – sich streiten – wenn – freut sich – der Dritte)**



## 5. Unter vier Augen M

Was bedeuten die **fett gesetzten** Ausdrücke? → Verbinden Sie!

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Hättest du kurz mal alleine Zeit?<br/>Ich würde das lieber <b>unter vier Augen besprechen</b>.</p> | <p>A sich hinsetzen</p>   |
| <p>2. Komm, jetzt <b>setz dich auf deine vier Buchstaben</b>, und mach deine Hausaufgaben!</p>           | <p>B sich hinlegen und dabei Beine und Arme lang und breit hinlegen</p> |
| <p>3. Letzte Woche bin ich umgezogen. Endlich habe ich meine <b>eigenen vier Wände</b>!</p>              | <p>C eigene Wohnung / eigenes Haus</p>                                  |
| <p>4. Jeder braucht Urlaub. Einfach mal <b>alle viere von sich strecken</b> und sich ausruhen.</p>       | <p>D zu zweit über etwas sprechen</p>                                   |

### Zur Erinnerung:

**besprechen**  
= sprechen über

**die vier Buchstaben**  
= hier: die Buchstaben des Wortes *Popo* (= Körperteil, auf dem man sitzt)

## 6. Vier Buchstaben M

Was passt? → Ergänzen Sie die Ausdrücke aus Übung 5 in der passenden Form!

- Jetzt wird gegessen und nicht gespielt!    
bitte    , und iss mit uns!
- Am Wochenende werde ich nichts machen, nur   
    !
- Ich will das nicht hier vor den anderen sagen. Lass uns das   
   .
- Zum ersten Mal habe ich meine    
  ! Das fühlt sich so toll an!





**Zur Erinnerung:**

**die Geige**  
= Musikinstrument in der Form eines kleinen Cellos

## 7. Bedeutungen



Kennen Sie diese Ausdrücke? Was bedeuten sie? → Kreuzen Sie an! ✕

- Das geht so nicht weiter! Immer will mein Kollege die erste Geige spielen! Und das, obwohl er von vielen Dingen überhaupt keine Ahnung hat!
  - A Er spielt immer sehr laut Musik.
  - B Er will immer sagen, was alle anderen machen sollen.
- Innere Freiheit und Verantwortung für andere sind zwei Seiten derselben Medaille.
  - A Man kann diese Dinge nicht bezahlen.
  - B Es sind zwei Aspekte einer Sache.
- Was diese Firma macht, ist doch komisch! Wo lässt sie überhaupt ihre Produkte herstellen? Das stinkt doch alles drei Meilen gegen den Wind!
  - A Es ist sicher nicht in Ordnung. Es ist ein Skandal.
  - B Die Produkte riechen nicht gut.



**Zur Erinnerung:**

**das Siegel**  
= Ding, das ein persönliches Symbol zeigt und mit dem man Briefe und wichtige Dokumente schließt

## 8. Sieben



Wie heißen die Ausdrücke? → Ergänzen Sie das passende Nomen!

Himmel – Buch – Gesicht – Wolke

- Ist etwas Schlimmes passiert? Du machst ja ein \_\_\_\_\_ wie sieben Tage Regenwetter! Was ist los?
- Seit ich Carlo getroffen habe, bin ich im siebten \_\_\_\_\_! Er ist so toll! Ich glaube, ich habe mich richtig verliebt!
- Dieses Thema ist für mich ein \_\_\_\_\_ mit sieben Siegeln. Ich verstehe überhaupt nichts!
- Marco ist auf \_\_\_\_\_ sieben! Er hat sich verliebt!

## INFINITIV + ZU



**Deutsch  
perfekt**  
Seite 38 - 39

### 1. Menschen, Pläne, Wünsche



→ Ordnen Sie zu, und formulieren Sie Sätze mit Infinitiv + zu!

dem Gast ein Bier bringen – mit ihren Enkeln spielen – eine Medaille gewinnen –  
alle Sehenswürdigkeiten an einem Tag sehen – früher nach Hause gehen können –  
in die Schule gehen

1. Die Großeltern lieben es,
2. Der Tourist versucht,
3. Die Kellnerin hat vergessen,
4. Das Schulkind hat keine Lust,
5. Die Sportlerin wünscht sich,
6. Der Angestellte hofft,

### 2. Neues Haus



Wo steht zu? → Ergänzen Sie den Infinitiv mit zu!

1. Letzten Winter haben wir beschlossen,  (**zusammen-  
ziehen**).
2. Es war ein großes Glück, schnell ein großes Haus  (**finden**).
3. Wir planen, im September eine Feier  (**machen**) und alle  
unsere Freunde  (**einladen**).
4. Es macht nicht immer Spaß, das ganze Haus  (**putzen**).
5. Aber der Garten ist toll! Wir sind froh, jetzt  (**zusammen-  
leben**).

### 3. Gleiches Subjekt?



Lesen Sie die Sätze! In welchen Sätzen ist auch eine Infinitivkonstruktion mit zu möglich? → Formulieren Sie diese Sätze neu!

1. Sie hat in der Zeitung gelesen, dass die Stadt neue Straßen plant.
2. Es ist wichtig, dass man mehr Geld in Radwege investiert.
3. Die Bürgermeisterin will, dass die Radwege auch für Kinder sicher sind.
4. Die Stadt hat außerdem den Plan, dass sie ein Schwimmbad baut.
5. Die Menschen freuen sich, dass sie dann im Winter schwimmen können.

  
  

### 4. Entschuldigung



→ Formulieren Sie Sätze wie im Beispiel!

1. Ich entschuldige mich vielmals dafür,  
*den Termin vergessen zu haben.* (Termin vergessen)
2. Ich bedaure,   
(nicht angerufen haben)
3. Es tut mir leid,   
(den Bericht nicht fertig geschrieben haben)
4. Ich bitte um Entschuldigung,   
(zu spät gekommen sein)

## TYPISCHE SITUATIONEN



**Deutsch  
perfekt**  
Seite 40-42

## 1. Neu im Job



Ulrich ist neu in der Firma. Was passt? → Ergänzen Sie!

Rundmail – Snacks – Alkohol – Einstand – Konferenzraum

1. ▶ Luisa, wie feiert ihr denn hier in der Firma normalerweise den \_\_\_\_\_ ?
  - ◁ Hm. Also eigentlich ganz unkompliziert. Wer neu ist, bringt meistens ein paar \_\_\_\_\_ mit, also Chips und belegte Brötchen – oder manche bringen auch einen Kuchen oder so mit.
2. ▶ Und wer ist eingeladen?
  - ◁ Wir sind ja immer noch ein ziemlich kleines Start-up. Eigentlich kommen immer alle. Du kannst einfach eine \_\_\_\_\_ schreiben.
3. ▶ Und wo kann ich meinen Einstand am besten feiern?
  - ◁ Das haben wir bisher immer im \_\_\_\_\_ 1 gemacht.
4. ▶ Gibt es auch Sekt? Oder trinkt man hier keinen \_\_\_\_\_ beim Einstand?
  - ◁ Haha, doch, Sekt ist immer willkommen.

## 2. Gruppengeschenk



Frau Jung heiratet, und die Kollegen möchten ihr etwas schenken. Was passt? → Markieren Sie!

1. ▶ Was wollen wir Frau Jung denn **schenken** / **tun**? Sollen wir ein Gruppengeschenk **organisieren** / **holen**?
  - ◁ Ich finde, jeder **zeigt** / **gibt** einfach ein bisschen Geld. Und das **geben** / **nehmen** wir ihr dann mit einer Karte und einem Blumenstrauß.
2. ▶ Gute Idee. Wer **sammelt** / **gehört** das Geld?
  - ◁ Das kann ich schon machen. Ich **zeige** / **schreibe** einfach eine Mail an die ganze Belegschaft. Jeder kann geben, was er oder sie möchte. Und auf der Karte können dann ja alle **schreiben** / **unterschreiben**.

### 3. Geburtstag

M

Bernd hat Geburtstag. Was passt? → Verbinden Sie!

- |                            |                                      |
|----------------------------|--------------------------------------|
| 1. Ich habe morgen         | A einfach einen Kuchen backen.       |
| 2. Feiert ihr so etwas     | B einer Flasche Sekt?                |
| 3. Ich könnte zum Beispiel | C Geburtstag.                        |
| 4. Oder soll ich lieber    | D Würstchen und Brötchen mitbringen? |
| 5. Und wie wäre es mit     | E hier in der Firma?                 |

### 4. Gute Besserung!

S

Die Belegschaft schreibt eine Genesungskarte. → Markieren Sie!

Lieber Ralf,

mit großer **Freude / Sorge** haben wir heute von Deinem **Unfall / Krankheit** erfahren.

Wir hoffen, dass Du schon auf dem Weg der **Besserung / Gesundheit** bist und Dich komplett auskurieren kannst!

Wir wünschen Dir gute **Ruhe / Genesung** und freuen uns, Dich bald wieder bei bester **Gesundheit / Humor** im Büro zu begrüßen!

Deine Kolleginnen und Kollegen

## DEUTSCHE ERFINDUNGEN UND ENTDECKUNGEN



**Deutsch  
perfekt**  
Seite 54 - 55

## 1. Aspirin



Wie war der Start von Aspirin? → Ergänzen Sie!

*Bayer – 1897 – Felix Hoffmann – Aspirin – Interesse*

1. Im Jahr \_\_\_\_\_ gelingt es Chemikern zum ersten Mal, Acetylsalicylsäure herzustellen. Später wird diese als \_\_\_\_\_ bekannt.
2. Es wurde von Chemikern der Firma \_\_\_\_\_ entdeckt.
3. Wie die Firmengeschichte sagt, gelingt es dem jungen Chemiker \_\_\_\_\_, die Säure so herzustellen, dass sie keine ungewünschten negativen Effekte hat.
4. Am Anfang hat die Firma aber nur wenig \_\_\_\_\_ an dem neuen Medikament.

## 2. Erfindungen und Entdeckungen



Wissen Sie, wer all diese Dinge erfunden hat? → Verbinden Sie!

- |   |  |
|---|--|
| 1. Johannes Gutenberg hat                                 | A das erste Motorrad und das erste Automobil. (1885/1886)          |
| 2. Von Gottlieb Daimler und Carl Benz sind                | B die Relativitätstheorie. (1915)                                  |
| 3. Albert Einstein formulierte                            | C den ersten Computer. (1941)                                      |
| 4. Lise Meitner, Otto Hahn und Fritz Straßmann entdeckten | D den Buchdruck erfunden. (ca. 1440)                               |
| 5. Konrad Zuse baute                                      | E das MP3-Format. (1988)   |
| 6. Das Fraunhofer-Institut entwickelte                    | F die Kernspaltung und machten damit die Atombombe möglich. (1938) |

## URLAUB MIT FREUNDEN



Hörtext im Internet! Einfach [www.deutsch-perfekt.com/plus0922](http://www.deutsch-perfekt.com/plus0922) besuchen!

## 1. Urlaubsplanung

S

Im Prüfungsteil Hörverstehen, Teil 1, der Prüfung *Goethe-Zertifikat B2* sollen Sie eine Nachricht verstehen. Üben Sie hier! → Hören Sie die folgende Nachricht, und ergänzen Sie während des Hörens die fehlenden Informationen. Hören Sie den Text einmal.

Sie organisieren mit Ihrem Freund Jakob einen Urlaub mit Freunden. Jakob hat Ihnen auf die Mailbox gesprochen, weil es noch ein paar Dinge gibt, die für die Planung der Urlaubswoche entschieden werden mussten.

Tag	Aktivität	Ziel/Ort	Verkehrsmittel	Zeit
Sonntag	<input type="text"/> (1)	Strand	Auto	10 Uhr
Montag	Besichtigung	Ruinen	<input type="text"/> (2)	12 Uhr
Mittwoch	Konzert	<input type="text"/> (3)	zu Fuß	18 Uhr
<input type="text"/> (4)	Essen gehen	Restaurant	Bus	19 Uhr
Samstag	Abreise	Flughafen	Taxi	<input type="text"/> (5)



## ... BEI KOSTENLOS, GRATIS UND UMSONST

1. Kostenlos 

Wird das Adjektiv dekliniert oder nicht? → Ergänzen Sie *kostenlos* in der passenden Form!

1. Die Führung im Museum war \_\_\_\_\_.
2. Komm, lass uns zu dieser Party gehen. Der Eintritt kostet zwar 25 Euro, aber dann sind alle Getränke \_\_\_\_\_!
3. Wie es gestern war? Nicht so toll. Aber es war immerhin eine \_\_\_\_\_ Veranstaltung.
4. Ich war gestern bei einer Berufsberatung. Die war wirklich interessant – und \_\_\_\_\_!
5. Woher ich diese Sonnenbrille habe? Die war mal ein \_\_\_\_\_ Werbegeschenk von unserer Firma.
6. Hast du Lust, mitzukommen? Der Eintritt ist \_\_\_\_\_.
7. Dieses \_\_\_\_\_ Programm ist wirklich toll!

**Zur Erinnerung:**

Die Wörter *kostenlos*, *umsonst* und *gratis* haben dieselbe Bedeutung:

**Dieses Konzert ist kostenlos/gratis/umsonst.**

Aber *kostenlos* ist ein Adjektiv. Es kann also auch vor einem Nomen stehen und wird dann dekliniert:

**Das kostenlose Konzert war toll!**

*Umsonst* und *gratis* sind Adverbien. Sie können nicht vor einem Nomen stehen und werden nicht dekliniert!

2. Adjektiv oder Adverb? 

Lesen Sie die Sätze aus Übung 1 noch einmal. Bei welchen Sätzen kann man *kostenlos* mit *umsonst* oder *gratis* ersetzen? → Schreiben Sie diese Sätze neu, und verwenden Sie dafür eines der beiden Adverbien!

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Zur Erinnerung:**

In der Alltagssprache hört man oft die Kombination *für umsonst*:

**Das gibt es gerade für umsonst!**

In der Schriftsprache ist dies aber nicht korrekt!

## WORTFAMILIE FAHREN

## 1. Das Verb fahren + Präfix



Was bedeuten die Verben in diesem Kontext? → Verbinden Sie!

- |  |  |
|--|--|
| 1. Oh nein, der Zug <b>ist</b> schon <b>abge-</b><br><b>fahren!</b> Wir haben ihn verpasst!                  | A starten  |
| 2. Unsere Katze ist tot. Sie <b>wurde</b><br><b>überfahren.</b>  | B den richtigen Weg nicht mehr wis-<br>sen und in die falsche Richtung<br>fahren                     |
| 3. Meine Oma ist in der Straßen-<br>bahn gefallen. Die Bahn <b>ist</b> viel zu<br>schnell <b>angefahren.</b> | C von einem Ort zu einer bestimm-<br>ten Zeit wegfahren  |
| 4. Ich weiß überhaupt nicht mehr,<br>wo wir sind. Wir <b>haben uns</b> kom-<br>plett <b>verfahren!</b>       | D als Fahrweg benutzen   |
| 5. Die Kinder können auf der Straße<br>spielen, denn sie <b>ist</b> kaum <b>befah-</b><br><b>ren.</b>        | E mit einem Fahrzeug über einen<br>Menschen / ein Tier fahren, und es<br>so verletzen oder totmachen |

## 2. Mit dem Auto unterwegs



Die Mayers fahren von Wien nach Hamburg. Was passt? → Ergänzen Sie!

Fahrspuren – Ausfahrt – Fahrzeug – Autofahrt – Fahrer

- Das wird eine lange [ ]. Sie dauert mindestens zehn Stunden.
- Aber wir fahren ja die meiste Zeit auf der Autobahn. Hoffentlich hat sie mehr als zwei [ ].
- Was ist denn das für ein [ ]? Ist das ein Elektroauto?
- Jeder [ ] braucht mal eine Pause. Soll ich mal fahren?
- Jetzt sind wir bald da. Welche [ ] müssen wir denn nehmen?

## FLOHMARKT



**Deutsch  
perfekt**  
Seite 43 - 44

## 1. Gespräche mit der Verkäuferin



Was passt? → Ergänzen Sie!

### 1. Krimskrams – Angebot

- ▶ Was haben Sie denn so im \_\_\_\_\_ ?
- ◁ Ich habe ein paar Bücher und Kassetten, und in dieser Kiste ist \_\_\_\_\_ .

### 2. einwandfrei – abgenutzt

- ▶ Dieses Radio ist aber schon ziemlich \_\_\_\_\_ .
- ◁ Es funktioniert aber noch \_\_\_\_\_ .

### 3. verkauft – funktionstüchtig

- ▶ Ist diese Waschmaschine denn noch \_\_\_\_\_ ?
- ◁ Ja, aber sie ist leider schon \_\_\_\_\_ .

### 4. Mengenrabatt – Verhandlungssache

- ▶ Geben Sie denn auch \_\_\_\_\_ ?
- ◁ Das kommt darauf an ... Bei mir ist alles \_\_\_\_\_ .

## 2. Verhandeln



Was passt? → Markieren Sie!

1. Was **verlangen** / **kosten** Sie denn für diese beiden Bücher hier?
2. Was sind sie Ihnen denn **teuer** / **wert**?
3. Können Sie mir einen guten Preis **machen** / **tun**?
4. Sie können mit mir **feilschen** / **fischen**.
5. Könnten Sie mir mit dem Preis nicht ein bisschen **vorbeikommen** / **entgegenkommen**?

WIE VIEL HABEN SIE VERSTANDEN?



**Deutsch  
perfekt**  
Seite 68

**1. Ein ungewöhnlicher Job**



In der Prüfung Goethe-Zertifikat B1, Lesen, Teil 2, sollen Sie Informationen verstehen. → Lesen Sie den Text auf S. 68, und wählen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung A, B oder C. ✕

1. Sebastian Backhaus ...

- A hat 2001 angefangen, zu fotografieren.
- B hat in Ägypten mit dem Fotografieren begonnen.
- C fotografiert schon seit seiner Schulzeit.

2. Er will ...

- A das Leid von Menschen im Krieg dokumentieren.
- B oft auch selbst kämpfen, um zu helfen.
- C Menschen mit dem Krieg konfrontieren.

3. In Krisengebieten ...

- A fühlt er sich ziemlich sicher.
- B ist meistens keine Solidarität zwischen den Menschen.
- C versucht er, gefährliche Situationen zu kontrollieren.

4. Backhaus ...

- A hat immer Angst, auch wenn er wieder zu Hause ist.
- B lebt in Berlin.
- C fährt einmal pro Jahr nach Berlin, um sich zu erholen.

**2. In Krisengebieten**



Lesen Sie den Text noch einmal, und lesen Sie die Aussagen: richtig oder falsch? → Kreuzen Sie an! ✕

richtig falsch

- |   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1. Sebastian Backhaus hat schon im Irak gearbeitet.                           | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Er war zur Zeit des Arabischen Frühlings in Kairo.                         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Als Fotograf kann er oft nicht zu allen Orten in den Krisengebieten gehen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Es wurde ihm verboten, Menschen am Bahnhof von Kiew zu fotografieren.      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Wenn er arbeitet, weiß seine Freundin immer, wo er ist.                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Er findet die Probleme der Deutschen nicht mehr relevant.                  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



## AUF DEM KONZERT



**Deutsch  
perfekt**  
Seite 45

**1. Live und laut**

Was bedeuten die Ausdrücke? → Kreuzen Sie an! ✕

- Die Luft hier drinnen ist ja zum Schneiden! Das ist ja schrecklich!  
 A Die Luft ist sehr schlecht.  
 B Es ist gefährlich.
- Diese Band ist einfach der Hammer! Endlich sehen wir sie live!  
 A Die Band macht sehr harte Musik.  
 B Die Band ist sehr gut.
- Der Bassist hat's echt drauf! Das habe ich noch nie gesehen!  
 A Er macht eine komische Show.  
 B Er ist extrem gut.
- Was für ein Abend! Die Stimmung war einfach super!  
 A Die Band hat gut gespielt.  
 B Die Atmosphäre beim Konzert war gut.

**2. Wie war's?**

Was passt? → Markieren Sie!

- Die Musik der **Vorband / Schlange** hat mir überhaupt nicht gefallen.
- Und es war **megatoll / megavoll**. Ich hatte überhaupt keinen Platz zum Tanzen.
- Außerdem war es **viel / krass** laut.
- Neben mir stand ein Typ, der hat die ganze Zeit **mitgegrölt / gesprungen**.
- Und am Schluss hat die Band dann noch nicht mal eine **Angabe / Zugabe** gespielt!
- Der Abend war einfach **ätzend / langsam**.

## WAS HABEN SIE GELERNT?

Haben Sie alle Übungen in diesem Heft gemacht? Testen Sie jetzt, wie viel Sie gelernt haben! → Kreuzen Sie die richtige Lösung an! Viel Erfolg! ✕

L

1. Die Flugzeuge machen  am Himmel.  
 A Kondensstreifen  
 B Wolken  
 C Fallschirme
2. Bist du schon einmal in einem Helikopter geflogen? Also in einem ?  
 A Flugzeug  
 B Hubschrauber  
 C Heißluftballon
3. Sie will nicht in die Schule .  
 A gehen  
 B zu gehen  
 C gehen zu

M

4. Das neue italienische Restaurant ist .  
 A zweite Geige  
 B erste Sahne  
 C Wolke sieben
5. Dieses alte Radio funktioniert noch .  
 A einwandfrei  
 B funktionstüchtig  
 C abgenutzt
6. Es war ein  Konzert.  
 A kostenlos  
 B kostenloses  
 C umsonst
7. Wo sind wir denn jetzt? Ich glaube, wir haben uns .  
 A angefahren  
 B befahren  
 C verfahren
8. Der Raum war  voll.  
 A krass  
 B viel  
 C mehr
9. Die Firma Bayer hatte am Anfang wenig  an Aspirin.  
 A Information  
 B Interesse  
 C Inhalt

S

10. So geht das nicht. Wir müssen endlich eine Entscheidung .  
 A sehen  
 B machen  
 C treffen
11. Wir wünschen Ihnen gute .  
 A Genesung  
 B Krankheit  
 C Freude
12. Ich bedaure, nicht .  
 A zu gekommen  
 B gekommen zu sein  
 C gekommen bin

Wörter lernen 4

1. 1. Flugzeug  
2. Segelflugzeug, Kondensstreifen  
3. Hubschrauber  
4. Heißluftballon  
5. Fallschirm
2. 1D 2C 3B 4E 5A

Orthografie 5

1. 1. Entscheidung getroffen  
2. Schluss macht  
3. teilhaben  
4. Teilzeit arbeiten
2. 1. Ski gefahren  
2. seilspringen  
3. kopfstehen  
4. Fahrrad gefahren

In Bildern sprechen 6

1. 1A 2C 3D 4B
2. 1. ... schlagen ... zwei Fliegen mit einer Klappe  
2. ... kannst ... nicht auf zwei Hochzeiten gleichzeitig tanzen  
3. ... sind ... zwei Paar Schuhe  
4. ... habe zwei linke Hände
3. 1A 2B 3A 4A
4. 1. Du solltest mal fünf Jahre gerade sein lassen.  
2. Aller guten Dinge sind drei.  
3. Wenn zwei sich streiten, freut sich der Dritte.
5. 1D 2A 3C 4B

6. 1. Setz dich ... auf deine vier Buchstaben  
2. ... alle viere von mir strecken  
3. ... unter vier Augen besprechen  
4. ... eigenen vier Wände
7. 1B 2B 3A
8. 1. Gesicht  
2. Himmel  
3. Buch  
4. Wolke

Grammatik 10

1. 1. ... mit ihren Enkeln zu spielen.  
2. ... alle Sehenswürdigkeiten an einem Tag zu sehen.  
3. ... dem Gast ein Bier zu bringen.  
4. ... in die Schule zu gehen.  
5. ... eine Medaille zu gewinnen.  
6. ... früher nach Hause gehen zu können.
2. 1. zusammenzuziehen  
2. zu finden  
3. zu machen, einzuladen  
4. zu putzen  
5. zusammenzuleben
3. 2. Es ist wichtig, mehr Geld in Radwege zu investieren.  
4. Die Stadt hat außerdem den Plan, ein Schwimmbad zu bauen.  
5. Die Menschen freuen sich, dann im Winter schwimmen zu können.

4. 2. ... nicht angerufen zu haben.  
3. ... den Bericht nicht fertig geschrieben zu haben.  
4. ... zu spät gekommen zu sein.

Deutsch im Beruf 12

1. 1. Einstand, Snacks  
2. Rundmail  
3. Konferenzraum  
4. Alkohol
2. 1. schenken, organisieren, gibt, geben  
2. sammelt, schreibe, unterschreiben  
3. 1C 2E 3A 4D 5B  
4. Sorge, Unfall, Besserung, Genesung, Gesundheit

Land und Leute 14

1. 1. 1897, Aspirin  
2. Bayer  
3. Felix Hoffmann  
4. Interesse
2. 1D 2A 3B 4F 5C 6E

Hörverstehen 15

1. 1. Surfen  
2. Bus  
3. Amphitheater  
4. Freitag  
5. 10.30 Uhr

<u>Keine Fehler mehr</u> 16	<u>Schreiben – Sprechen – Verstehen</u> 18	<u>Test</u> 21
-----------------------------	--	----------------

1. 1. kostenlos
2. kostenlos
3. kostenlose
4. kostenlos
5. kostenloses
6. kostenlos
7. kostenlose
2. 1. Die Führung im Museum war gratis/umsonst.
2. Der Eintritt kostet zwar 25 Euro, aber dann sind alle Getränke gratis/umsonst.
4. Die war wirklich interessant – und gratis/umsonst!
6. Der Eintritt ist gratis/umsonst.

1. 1. Angebot, Krimskrams
2. abgenutzt, einwandfrei
3. funktionstüchtig, verkauft
4. Mengenrabatt, Verhandlungssache
2. 1. verlangen
2. wert
3. machen
4. feilschen
5. entgegenkommen

1A 2B 3A 4B 5A 6B 7C 8A  
9B 10C 11A 12B

<u>Lesen</u>	19
--------------	----

1. 1B 2A 3C 4B
2. richtig: 1, 2, 3, 5  
falsch: 4, 6

<u>Wörter formen</u> 17	<u>Deutsch im Alltag</u> 20
-------------------------	-----------------------------

1. 1C 2E 3A 4B 5D
2. 1. Autofahrt
2. Fahrspuren
3. Fahrzeug
4. Fahrer
5. Ausfahrt

1. 1A 2B 3B 4B
2. 1. Vorband
2. megavoll
3. krass
4. mitgegrölt
5. Zugabe
6. ätzend

**IMPRESSUM**

**CHEFREDAKTEUR** Jörg Walser (V.i.S.d.P.)  
**AUTORIN** Anne Wichmann  
**REDAKTION** Barbara Duckstein,  
 Julian Großherr, Katharina Heydenreich  
**BILDREDAKTION** Sarah Gough, Judith Rothenbusch  
**GESTALTUNG** Anna Sofie Werner

**VERLAG UND REDAKTION**

Spotlight Verlag GmbH  
 Postanschrift: Kundenservice, 20080 Hamburg  
 Hausanschrift: Kistlerhofstr. 172, 81379 München  
 Tel. +49 (0)89 / 1214 0710  
 Fax +49 (0)89 / 1214 0711  
 www.spotlight-verlag.de

**GESCHÄFTSFÜHRERIN** Malgorzata Schweizer  
**LEITUNG MARKETING** Frederik Leder  
**ANZEIGEN** Claudia Allzeit

**DRUCK** MedienSchiff Bruno, 22113 Hamburg,  
 www.msbruno.de

© 2022 Spotlight Verlag, auch für alle genannten  
 Autoren und Mitarbeiter  
 Der Spotlight Verlag ist ein Tochterunternehmen der  
 Zeitverlag Gerd Bucerius GmbH & Co. KG.

Einzelverkaufspreis Deutschland: € 5,50.  
 Weitere Exemplare von **Deutsch perfekt Plus** können  
 bestellt werden unter:  
 abo@spotlight-verlag.de  
 CPPAP-Nr. 1019 U 88497

# Deutsch-Trainer für unterwegs.

Über 50% günstiger



3 x Deutsch perfekt Audio ab 19,90 € testen

I Für Sie zur Wahl: als CD oder Download

I Effektiver Deutsch lernen mit dem Hörtraining

I Perfekt für unterwegs, in der Bahn oder beim Sport

Jetzt einfach bestellen unter:

[WWW.DEUTSCH-PERFEKT.COM/TEST-AUDIO](http://WWW.DEUTSCH-PERFEKT.COM/TEST-AUDIO)

Oder telefonisch +49 (0) 89/121 407 10 mit Bestell-Nr.: CD 1981588 | Download 1981589